

Ingenieur*in (m/w/d) im Vergabecenter Bauleistungen beim Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen gesucht.

Mach Köln - moderner! Mach Köln - lebenswerter!

Beim Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle Ingenieur*in (m/w/d) im Vergabecenter Bauleistungen unbefristet zu besetzen.

Das Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen gehört zum Geschäftsbereich des Dezernates Finanzen und Recht und ist derzeit mit etwa 120 Mitarbeiter*innen in drei Abteilungen (Verwaltung und Versicherungsangelegenheiten, Rechtsberatung und Führung von Rechtsstreitigkeiten sowie Vergabe) gegliedert. Die oben genannte Stelle ist in der Abteilung Vergabe angesiedelt.

Als internes Dienstleistungsamt berät das Amt nahezu alle städtischen Dienststellen in zivilund öffentlich-rechtlichen sowie in vergabe- und versicherungsrechtlichen Fragestellungen.

Das Vergabecenter Bauleistungen verbindet die Realisierung von Bauprojekten mit den vergaberechtlichen Bestimmungen. Hierbei spielen die Wirtschaftlichkeit der Angebote wie auch die Gleichbehandlung der Bieter*innen eine wichtige Rolle.

Wenn Sie unsere Bauvorhaben hiermit unterstützen möchten, dann bewerben Sie sich jetzt!

IHRE ZUKÜNFTIGEN AUFGABEN:

SIE...

- beraten im Vergaberecht bei Beschaffungsvorgängen nach VOB in nationalen und europaweiten Vergabeverfahren sowie zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW
- bearbeiten Vergabevorgänge, indem Sie die Einhaltung der vergaberechtlichen Vorschriften insbesondere nach VOB prüfen, weitere Vorgehensweisen auch bei Abweichungen vom Vergabeverfahren empfehlen sowie Firmen und Referenzen überprüfen
- üben die Fachaufsicht durch vergaberechtliche Prüfung von Bauvergaben aus, welche die Fachdienststelle ohne Beteiligung des Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen durchführt
- führen Aufklärungsgespräche nach der VOB
- stehen in Kontakt zum Rechnungsprüfungsamt

IHR PROFIL

Vorausgesetzt wird:



ein erfolgreich abgeschlossenes Studium (Fachhochschul-Diplom oder Bachelor) als Ingenieur*in der Fachrichtungen

- o Architektur.
- o Bauingenieurwesen, vorzugsweise Vertiefungsrichtung Baubetrieb,
- o Elektrotechnik oder
- o Technische Gebäudeausrüstung
- oder einer vergleichbaren Ingenieurfachrichtung

Bei Beamt*innen wird neben dem geforderten Studienabschluss die vorhandene Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des bautechnischen Dienstes (ehemals gehobener bautechnischer Dienst) vorausgesetzt.

Worauf es uns noch ankommt:

SIE...

- verfügen über ausgeprägte Serviceorientierung und eine überdurchschnittliche Auffassungsgabe
- bringen Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit der VOB, dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen und der Vergabeverordnung mit
- haben die Fähigkeit zur konstruktiven Gesprächsführung, auch in Konfliktsituationen, ein sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- zeigen Flexibilität, insbesondere im Hinblick auf die stetig wechselnden dienstlichen Erfordernisse, eine hohe Belastbarkeit sowie eine ausgeprägte Teamorientierung, Kommunikationsfähigkeit und interkulturelle Kompetenz
- sind eine zuverlässige Persönlichkeit mit der ausgeprägten Fähigkeit und Bereitschaft zum selbständigen und eigenverantwortlichen Handeln
- wünschenswert wären darüber hinaus praktische Berufserfahrungen insbesondere in oben genannten Aufgabenstellungen sowie Kenntnisse über die Verfahrensabläufe in der öffentlichen Verwaltung

WIR BIETEN IHNEN:

Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren Arbeitsplatz in Köln-Deutz bei einer modernen Arbeitgeberin mit all den Vorzügen des öffentlichen Dienstes und eine geregelte wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden für Beschäftigte und 41 Stunden für Beamt*innen. Die Beschäftigung ist in Teilzeit und Vollzeit möglich.



Die Stelle ist bewertet nach Besoldungsgruppe A 11, Laufbahngruppe 2, LBesG NRW (Landesbesoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen) (ehemals gehobener Dienst) beziehungsweise Entgeltgruppe 11 TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).

Die Gehaltsspanne liegt in Entgeltgruppe 11 (TVöD-VKA) zwischen 3.622,16 Euro (Erfahrungsstufe 1) und 5.463,69 Euro (Erfahrungsstufe 6)

Ihre Berufserfahrung wird bei der Zuordnung zur Erfahrungsstufe innerhalb der Entgeltgruppe, soweit tarifrechtlich möglich, berücksichtigt.

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Sie sind Teil einer wichtigen Tätigkeit mit gesellschaftlicher Bedeutung. Wir bieten Ihnen flexible Arbeitszeiten, Zukunftssicherheit auch in schwierigeren Zeiten, Work-Life-Balance, strukturiertes Onboarding und Karriere- und Fortbildungsmöglichkeiten. Wir bieten Ihnen als attraktive Arbeitgeberin darüber hinaus 30 Tage Jahresurlaub, Tariferhöhungen, eine Jahressonderzahlung für Tarifbeschäftigte, eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung sowie Möglichkeiten eines Jobtickets und einer attraktiven Betriebsrente.

Weitere Gründe, die für uns als Arbeitgeberin sprechen, finden Sie hier: www.stadt-koeln.de/benefits

IHRE BEWERBUNG:

Wenn Sie Köln gemeinsam mit uns lebenswerter machen wollen, bewerben Sie sich bitte unter Angabe der Kennziffer 1152/22-05-KaGr bis spätestens **13.10.2022** wie folgt:

Stadt Köln - Die Oberbürgermeisterin Personal- und Verwaltungsmanagement Bewerbercenter (111/22) Willy-Brandt-Platz 2 50679 Köln

Ihre Ansprechperson

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Zschernig, Telefon 0221 / 221-24321.

Fragen zum Auswahlverfahren beantwortet Ihnen gerne Frau Grunwald-Gräf, Telefon 0221 / 221-31882.



Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in der Verwaltung.

Daher begrüßen wir Bewerbungen von People of Color, Menschen aller Nationalitäten, Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten, aller Altersgruppen sowie Menschen mit Behinderung. Ebenso freuen wir uns auf Bewerbungen von Personen mit familiärer Migrations-, insbesondere Fluchtgeschichte.

Die Stadt Köln ist Trägerin des Prädikats TOTAL E-QUALITY – Engagement für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie des Zusatzprädikats DIVERSITY und des Zertifikats audit berufundfamilie – Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Im Berufsbereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sind Frauen ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten und -formen, die auch mit mobilem Arbeiten kombiniert werden können. Diese orientieren sich an den verschiedenen Lebensmodellen und den persönlichen und dienstlichen Belangen.

Wir unterstützen als öffentliche Arbeitgeberin mit unserer Inklusionsvereinbarung das Ziel, behinderte, schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen in das Arbeitsleben einzugliedern. Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.